



DCYDE! to make a difference

Werde qualifizierte:r Trainer:in für Digital Global Citizenship Education

DCYDE! ist ein EU-Projekt, das ein tieferes Verständnis für globale Zusammenhänge vermittelt und praktisch erfahrbar macht. Junge Menschen sollen die nötigen Tools und (digitalen) Kompetenzen erlernen, um zu verstehen, was es bedeutet, Teil der Weltgemeinschaft zu sein und wie sie in ihrer Lebenswelt zu einer global nachhaltigen Entwicklung beitragen können. Online-basierte Kommunikation und digitale Medien sind dabei nicht nur ein Sinnbild für globale Vernetzung, sondern auch des Kernelement des Projekts.

Im Rahmen von innovativen Bildungsaktivitäten sollen digitale und damit ortsunabhängige Lerngemeinschaften zwischen jungen Menschen in Europa und aus dem sogenannten Globalen Süden geschaffen werden.

Das Projekt orientiert sich dabei an den pädagogischen Prinzipien der Global Citizenship Education (GCE), der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und den 4K-Kompetenzen (Kreativität, kritisches Denken, Kommunikation und Kollaboration).

Kurz: Das Konzept der **Weltbürger:innenschaft** soll in kollaborativen Projekten **gelebt und erfahrbar** gemacht werden

Um diese Ziele zu erreichen bietet DCYDE! „**Train-the-Trainer**“-Seminare an, um **Ehrenamtliche und Hauptamtliche der (non-)formalen Bildungs- und Jugendarbeit in Thüringen** zu qualifizieren: Als EU-Trainer:in wirst du zunächst von Expert:innen geschult und gibst anschließend dein Wissen und deine Fähigkeiten an regionale Multiplikator:innen weiter.

Die kostenfreie Weiterbildung umfasst **8 Module** von **April bis Juni 2025**:

- **7 Online-Sitzungen** mit synchronen und asynchronen Komponenten am 5. April, 12. April, 8. Mai, 10. Mai, 22. Mai, 5. Juni und 19. Juni
- **1 Präsenz-Workshop in Wien vom 19. bis 20. Mai** (alle Reisekosten werden übernommen)

Page 01



Funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.

Gefördert vom:

Was dich während der Schulungen erwartet:

- Ein **hybrider Train-the-Trainer-Zyklus**, der dich auf die Umsetzung internationaler Bildungsprojekte vorbereitet
 - **Vertiefte Schulungen** zu (Digital) Global Citizenship Education, Geschlechtergerechtigkeit und Diskriminierungssensibilität
 - Einführung in die **DCYDE!-Methoden** und deren Anwendung
- Arbeiten in **kollaborativen hybriden Lernumgebungen**
- **Vernetzungsmöglichkeiten** mit anderen EU-Multiplikator:innen aus den DCYDE!-Partnerorganisationen und Expert:innen im Bereich Globales Lernen während und nach dem Schulungszyklus

Anforderungen und Möglichkeiten:

- Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Bereiche: **Global Citizenship Education, Geschlechtergerechtigkeit oder Diskriminierungssensibilität**
- **Fließende Englischkenntnisse** in Wort und Schrift
- Teilnahme an **allen Schulungsmodulen** einschließlich des **Präsenz-Workshops**
- Bereitschaft, **Schulungen für regionale Multiplikator:innen durchzuführen** (vergütete Einsätze) und **Bildungsaktivitäten** mit Jugendlichen zu **gestalten** (Umfang und Anzahl können variieren)
- **Zusammenarbeit** mit Pädagog:innen und Expert:innen aus dem Globalen Süden

Du erhältst fortlaufende Unterstützung durch das DCYDE! Team bei der:

- Rekrutierung von Teilnehmenden für die regionalen Schulungszyklen
- Vernetzung mit Partner:innen aus dem Globalen Süden
- Projektbezogenen Begleitung während des gesamten Prozesses

Hast du dich für **DCYDE!** entschieden?

Sende deine Bewerbung (inklusive Lebenslauf und kurzem Motivationsschreiben) an:

Anna Hachenberg
GCE-Koordinatorin DCYDE!
+49 (0)3641 2249 952
a.hachenberg@ewnt.org

Page 02



Funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.

Gefördert vom:



Ministerium
für Soziales, Gesundheit,
Arbeit und Familie

